

Produktname: IRAK-2 Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab12727**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:300

tnis

Molekulargewicht 70kDa

Antigen-Informationen

Genname	IRAK2
Alternative Namen	IRAK2; Interleukin-1 receptor-associated kinase-like 2; IRAK-2
Gen-ID	3656.0
SwissProt ID	O43187
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, das aus der internen Region des humanen IRAK-2 abgeleitet ist.

Hintergrund

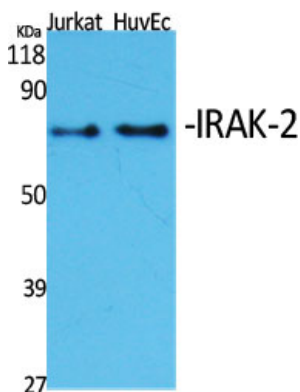
IRAK2 kodiert für die Interleukin-1-Rezeptor-assoziierte Kinase 2, eine von zwei putativen Serin/Threonin-Kinasen, die nach

Stimulation mit dem Interleukin-1-Rezeptor (IL1R) assoziieren. IRAK2 ist an der IL-1-induzierten Hochregulation von NF- κ B beteiligt. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]. Achtung: Anstelle des konservierten Aspartats, das als aktives Zentrum erwartet wird, ist Asn-335 vorhanden. Dieses Enzym ist katalytisch inaktiv. Domäne: Die Proteinkinasedomäne ist vermutlich katalytisch inaktiv. Funktion: Bindet nach IL-1-Aktivierung an den IL-1-Rezeptor Typ I und löst intrazelluläre Signalkaskaden aus, die zu einer transkriptionellen Hochregulation und mRNA-Stabilisierung führen. Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie, genauer gesagt zur TKL-Ser/Thr-Proteinkinasefamilie. Pelle-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält eine Todesdomäne. Ähnlichkeit: Enthält eine Proteinkinasedomäne. Untereinheit: Interagiert mit MYD88. IL-1-Stimulation führt zur Bildung eines Signalproteinokomplexes, der sich nach Bindung von PELI1 vom IL-1-Rezeptor dissoziiert. Gewebespezifität: Wird in Milz, Thymus, Prostata, Lunge, Leber, Skelettmuskulatur, Niere, Pankreas und peripheren Blutleukozyten exprimiert.

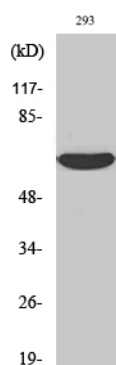
Forschungsbereich

Apoptosehemmung; Mitochondriale Apoptose; Apoptose-Übersicht; Neurotrophin;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen IRAK-2-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:2000



Western-Blot-Analyse von 293-Zellen mit einem polyklonalen IRAK-2-Antikörper in einer Verdünnung von 1:2000